

INFOBRIEF 4/2023

PFLANZAKTION 2023

Es bleibt dabei, die wichtigste Maßnahme zum Erhalt der Kotteme Streuobstwiesen ist die Pflanzung und Pflege der jungen Obstbäume. Wir als Verein möchten Streuobstwiesenbesitzer dabei zu unterstützen und bieten in diesem Herbst nachfolgende Leistungen an:



Die aufgeführten Leistungen nach der Planungsphase haben einen Wert in Höhe von ca. 175,- Euro pro Baum. Nach Beendigung unseres Fördermittelprogramms haben wir daher beschlossen, dass wir die Kosten nun aus den Eigenmitteln (Mitgliedsbeiträge, Spenden von Unternehmen etc.) unseres Vereins übernehmen. Streuobstwiesenbesitzer zahlen nach Pflanzung des Baums nun einen Eigenkostenanteil von 25,- Euro (bisher 20,- Euro) pro Baum. Die Arbeiten werden weiterhin in der zweiten Novemberhälfte von zertifizierten Obstbaumpflägern zusammen mit geschulten Kräften aus unseren Reihen durchgeführt. Falls noch kein Kontakt zum Thema Pflanzung bestand und falls Sie Pflanzmöglichkeiten haben, melden Sie sich bitte umgehend unter info@kotteme-streuobstwiesen.de an. Sie erhalten dann sowohl die Bestellliste als auch weitere Unterstützung bei der Planungsphase.

JUNGBAUMPFLÈGE



Baumscheiben

Die Pflege der in den vergangenen Jahren gepflanzten Jungbäume ist von hoher Bedeutung für den Erhalt der Kotteme Streuobstwiesen. Zweimal jährlich befreien wir die Baumscheiben der Jungbäume von Unkraut. Am Samstag, den 30. September wollen wir erneut kleine Teams bilden, die bestimmte Flurstücke mit Jungbäumen übernehmen und die Pflege an diesen durchführen. Bitte macht mit und meldet Euch an! Neben den Mitgliedern werden wir auch andere Vereine ansprechen und hoffen wie im März auf viel Hilfe.

Erziehungsschnitte

Wie auch in den vergangenen Jahren werden wir in diesem Herbst jeden von uns ge-

pflanzten Jungbaum besuchen und einen Erziehungsschnitt vornehmen. Diese Aktion ist für das Wachstum der Jungbäume sehr wichtig und bleibt für die Streuobstwiesenbesitzer weiterhin kostenlos. Auch hier setzen wir Eigenmittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden ein.

Abgestorbene Bäume

Leider haben einzelne Bäume an schwierigen Standorten die Dürre im Frühsommer nicht überlebt. Sofern es sich hierbei um Bäume handelt, die im Jahr 2022 gepflanzt wurden, ersetzen wir diese Bäume einmalig kostenlos. Wir bitten die Streuobstwiesenbesitzer, sich unter Angabe der Baumnummer (ggf. Standort, Sorte) bei Andreas Hesse zu melden.

Planungsphase:

- Unterstützung bei der Auswahl der Standorte
- Beratung bei der Auswahl der Sorten
- Abstimmung der genauen Pflanzstellen mit den bewirtschaftenden Landwirten

Umsetzungsphase

(nach Unterzeichnung einer Nutzungsvereinbarung):

- Einkauf Jungbaum, Pfähle, Bindematerial und Stammschutzmaterial
- Zwischenlagerung/Einschlagen des Jungbaums bis zur Pflanzung
- Graben des Pflanzlochs
- Pflanzung des Baums
- Setzen von Pflanzpfählen und Bindung des Baums
- Durchführung eines Pflanzschnitts
- Anlegen einer Baumscheibe
- Anlegen eines Stamm-Verbisseschutzes

Anwachsphase:

- Freistellen der Baumscheibe und Unkrautentfernung für ein Jahr
- Bewässerung für ein Jahr
- Durchführung eines Erziehungsschnitts nach einem Jahr

APFELERNTTE 2023

Wenn man in diesen Tagen durch die Streuobstwiesen spaziert, erkennt man leicht, dass die Ernte 2023 nicht ergiebig sein wird. Die traditionsreichen Sorten alternieren und dieses Jahr ist ein Jahr mit schwacher Ernte. Dennoch versuchen wir, an den einzelnen Bäumen, deren Nutzungsrechte uns vorliegen, ausreichend Äpfel zu sammeln, so dass wir einige Ernteeaktionen durchführen können. Da unsere Streuobstwiesen immer bekannter werden, haben wir auch einige Anfragen zum Streuobstanbau und für Schul-Wandertage erhalten. Am Samstag, den 23. September findet im Rahmen der „leckerMYK Streuobstwoche 2023“ eine kurze Wanderung mit anschließender Präsentation der Erntemaßnahmen statt. Am Donnerstag, den 5. Oktober und Mittwoch, den 11. Oktober besuchen uns Grundschu-

len aus der Region und die Schulkinder lernen aktiv die Streuobstwiese kennen und unterstützen beim „Äpfel raffe“. Hierbei handelt es sich um eine Aktion unseres langjährigen Kooperationspartners Projekt Wings. Ergänzend dazu planen wir je nach Erntemöglichkeit am Samstag, den 14. Oktober eine abschließende Ernteeaktion. Wir werden die gesammelten Äpfel wie immer zu Original Kotteme Appelsaft verarbeiten und diesen bei unserem Kooperationspartner Getränke May anbieten. Es besteht für Eigensammler auch die Möglichkeit, weitere in den Kotteme Streuobstwiesen gesammelte Äpfel bei Andreas Hesse abzugeben und dafür den Original Kotteme Appelsaft zu erhalten.



SPENDEN & ZUSCHÜSSE

2

Erfreulicherweise konnten wir im Jahr 2023 bereits erfolgreich einige größere finanzielle Unterstützungen gewinnen. Da unsere langjährige öffentliche Förderung ausgelaufen ist, sind Spender und andere Geldgeber aus der Privatwirtschaft für den Erhalt der Kotteme Streuobstwiesen von entscheidender Bedeutung. Wir bedanken uns bei den folgenden privatwirtschaftlichen Unterstützern für Zuwendungen zwischen 500,- Euro und 17.000,- Euro im Jahr 2023:

- Zentis GmbH & Co. KG
- Deutsche Postcode Lottery
- Gewinnsparvereins der Sparda-Bank Südwest e.V.
- Lotto Rheinland-Pfalz - Stiftung

Darüber hinaus ist es uns gelungen, erneut öffentliche Zuschüsse im Rahmen der LEADER-Förderung für ein einmaliges Projekt zu gewinnen. Im Rahmen dieses Projekts schaffen wir einen Wasserfass-Anhänger an, der die Bewässerung der Jungbäume in den Folgejahren professionalisieren wird. Ein weiterer Wettbewerb „Grüne Stadt – Grünes Dorf“ der Kreisverwaltung MYK läuft noch, auch hier haben wir uns beworben.

MOBILE SAFTPRESSE

Am Samstag, den 21. Oktober bieten wir wieder die Möglichkeit, eigene gesammelte Äpfel in Kottenheim vor Ort zu Saft verarbeiten zu lassen. Die „Mobile Saftpresse Westerwald“ steht ab morgens am Kottenheimer Bürgerhaus. Wenn Sie kleine Mengen ab 50 kg verarbeiten lassen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0170-3838689 an oder senden Sie eine E-Mail an info@obstbaumpflege-junge.de, um eine genaue Uhrzeit abzustimmen. Dadurch vermeiden Sie längere Wartezeiten am Presstag und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.